



## Einladung zum Webinar

Organisiert vom *Observatoire de l'environnement naturel*

Am Donnerstag den 10. Juni 2021 um 20 Uhr

# Mehr Biodiversität und Umweltschutz mit der Landwirtschaft

Bedarfsanalyse und Maßnahmenvorschläge für den  
neuen Agrar-Strategieplan Luxemburgs



Vorstellung der Studie: „Mehr Biodiversität und Umweltschutz mit der Landwirtschaft!“

Das „*Observatoire de l'environnement naturel*“<sup>1</sup> hat rezent eine Studie vorgestellt in welcher der Zustand der Biodiversität in Luxemburg analysiert sowie der Bedarf an naturnah bewirtschafteten Flächen zum Erhalt der Biodiversität im Offenland ermittelt wurden. Anlass für diese Studie ist die anstehende Neuausrichtung der Europäischen Agrarpolitik (GAP) für die kommenden Jahre. Doch wie lässt sich die Förderung der biologischen Vielfalt mit den berechtigten Interessen der Landwirte in Einklang bringen? Umweltleistungen müssen sich für Bauern lohnen und gleichzeitig wirksam sein.

Die vorliegende Studie skizziert verschiedene Szenarien wie die nationale Agrarpolitik in Luxemburg in Zukunft naturnah gestaltet werden kann.

---

<sup>1</sup> Das *Observatoire de l'environnement naturel* hat als Aufgabe die Regierung in der nationalen Naturschutzpolitik zu leiten und zu beraten. Dieses Gremium, das sich aus Vertretern öffentlicher Verwaltungen sowie kommunaler Naturschutzsyndikate und nationaler Naturschutzverbände zusammensetzt, unterstützt die Politik wissenschaftlich und bewertet regelmäßig den Zustand der biologischen Vielfalt im Großherzogtum Luxemburg.

Referenten:



**Frau Nadja Kasperczyk vom Forschungsinstitut für biologischen Landbau, Frankfurt/Main (FiBL)**

und



**Herr Dr. Rainer Oppermann vom Institut für Agrarökologie und Biodiversität, Mannheim (ifab)**

Anschließend wird eine Diskussion mit Vertretern des *Observatoire de l'environnement naturel* sowie den Teilnehmer\*innen der Veranstaltung möglich sein.

Um am Webinar teilnehmen zu können, reicht es, sich unter folgendem Link einzuklicken:

<https://us02web.zoom.us/j/88644366754?pwd=UE5peXJmM0V5K1p6cS92SDZXa2VDZz09>



Ende des Webinars ist gegen 21h30 vorgesehen.